

Ehevertrag für Gütertrennung oder Gütergemeinschaft

Folgender Ehevertrag wird zwischen

Name des Gatten, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit und

Name der Gattin, ggf. Mädchenname, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit
geschlossen.

1. Allgemeine Angaben

Die Vertragsparteien beabsichtigen zu heiraten.

Die Vertragsparteien haben am _____ in _____ vor dem Standesbeamten _____ die Ehe geschlossen.

Die Vertragsparteien sind beide berufstätig und verfügen über ein eigenes Einkommen.

Nur Vertragspartner _____ ist berufstätig, während Vertragspartner _____ für die Kindesbetreuung zuständig ist.

Unsere Altersvorsorge wird durch folgende Leistungen _____ ausreichend abgedeckt.

2. Ehelicher Güterstand

Die Vertragsparteien vereinbaren die Aufhebung des gesetzlichen Güterstands der Zugewinnngemeinschaft und vereinbaren folgenden ehelichen Güterstand:

(Hier Ausführungen zur Gütertrennung oder Gütergemeinschaft)

3. Versorgungsausgleich

Der Versorgungsausgleich wird wie folgt geregelt _____

Beide Vertragsparteien verzichten auf einen Versorgungsausgleich und erkennen diesen Verzicht wechselseitig an. Der Verzicht auf den Versorgungsausgleich wird unwirksam, wenn ein Vertragspartner innerhalb eines Jahres nach Rechtskraft dieses Ehevertrags einen Scheidungsantrag stellt. Unter folgenden Umständen dürfen die Vertragsparteien von Verzicht auf einen Versorgungsausgleich zurücktreten:

4. Nachehelicher Unterhalt

Im Fall einer Scheidung auf Auflösung der Ehe soll Unterhalt in folgendem Umfang erbracht werden:

O Auf nahehelichen Unterhalt verzichten beide Vertragsparteien und erkennen diesen Verzicht wechselseitig an.

5. Erb- und Pflichtteilsverzicht

Beide Vertragspartner verzichten auf das Erb- und Pflichtteilsrecht. Sie erkennen Ihren gegenseitigen Verzicht an.

6. Sonstige Ausgleichsleistungen

(Beispiel: Erfolgt während der Ehe Schenkungen, dürfen diese im Fall einer Scheidung nicht zurückgefordert werden)

Ort, Datum

Unterschriften beider Vertragsparteien

Hinweis: Zur Wirksamkeit eines Ehevertrags ist eine notarielle Beglaubigung notwendig!